

Ä1 Für starke, demokratische und selbstbestimmte Kommunen – Sächsische Gemeinde- und Landkreisordnung reformieren

Antragsteller*in: Andrea Mühle (Dresden KV)

Änderungsantrag zu V1

Von Zeile 24 bis 31:

Landkreisordnung, die den rechtlichen Rahmen für kommunales Engagement geben, umfassend ändern. ~~Die derzeitigen Regelungen sind viel zu sehr gekennzeichnet von einer Entscheidung für eine starke – von der Bürgermeisterin bzw. dem Bürgermeister oder der Landrätin bzw. dem Landrat geleitenden – Verwaltung und viel zu wenig von selbstbewussten kommunalen Vertretungen, die als demokratisch legitimiertes Hauptorgan ein wirkmächtiges Gegenbild dazu bilden. Deshalb wollen wir die Rechte der kommunalen Vertretungen und ihrer Mitglieder deutlich stärken.~~ Weniger Gewicht für die starken, von Bürgermeisterinnen bzw. Bürgermeistern oder Landrätinnen und Landräten geleiteten Verwaltungen, und größere Betonung von selbstbewussten kommunalen Vertretungen, die als demokratisch legitimiertes Hauptorgan ein wirkmächtiges Gegenbild dazu bilden. Deshalb wollen wir die Rechte der kommunalen Vertretungen und ihrer Mitglieder deutlich ausbauen.

Begründung

Sprachliche Schärfung dieses sonst sehr sperrigen Absatzes und etwas mehr Betonung auf dem was wir wollen statt dem, was wir ablehnen. Außerdem Beseitigung der Wiederholung von "stärken".